

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A:

Ausbau Sachsendorfer Straße OT Milkau

a) Auftraggeber (Vergabestelle):

Gemeindeverwaltung Erlau

Niedercrossen 45

09306 Erlau

Telefon: 03727 9458-0

Telefax: 03727 9458-20

E-Mail: info@gemeinde-erlau.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Ein elektronisches Vergabeverfahren ist nicht vorgesehen.

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Freistaat Sachsen, Landkreis Mittelsachsen, 09306 Erlau, OT Milkau

f) Art und Umfang der Leistung:

1. Bauarbeiten

- ca. 600 m³ Erdaushub
- ca. 160 m Kanal DN 300
- ca. 5 Stück Kontrollschächte
- ca. 10 Stück Straßeneinläufe
- ca. 400 m³ Frostschutzmaterial
- ca. 1600 m² bit. Trag- und Deckschicht
- ca. 600 m Betonborde
- ca. 50 m Betonpalisaden

g) Erbringung von Planungsleistungen: nein ja

h) Aufteilung in Lose:

Eine Aufteilung in Lose ist nicht vorgesehen.

i) Ausführungsfristen:

Baubeginn: 01.08.2018

Bauende: 30.11.2018

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen:

Steinbacher-Consult GmbH

Markt 20 - 23

09648 Mittweida

Telefon: (03727) 998992-0

Telefax: (03727) 998992-6

E-Mail: manfred.kuenzel@steinbacher-consult.com

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten	40,00 €
Zahlungsweise	Verrechnungsscheck / Banküberweisung
Empfänger	Steinbacher-Consult GmbH
Kontonummer	18 26 050
BLZ, Geldinstitut	720 692 74, Raiffeisenbank Augsburg Land West eG
Verwendungszweck	Ausschreibung 517010 - Ausbau Sachsendorfer Straße OT Mil- kau

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrem Verrechnungsscheck / Ihrer Banküberweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN DE 61 7206 9274 0001 8260 50

BIC-Code GENODEF1ZUS

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf dem Verrechnungsscheck / der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit dem Verrechnungsscheck / der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder Telefax (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse und der Baumaßnahme) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers bzw. der Verrechnungsscheck beim Empfänger eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Der Versand der Angebote erfolgt ab: 08.06.18

n) Frist für den Eingang der Angebote:

26.06.2018 um 10:00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

Gemeindeverwaltung Erlau

Niedercrossen 45

09306 Erlau

Telefon: 03727 9458-0

Telefax: 03727 9458-16

E-Mail: info@gemeinde-erlau.de

p) Sprache der Angebote:

Deutsch

q) Angebotseröffnung:

am 26.06.2018, um 10:00 Uhr

Ort: GV Erlau

Bei der Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

r) geforderte Sicherheiten:

Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist Sicherheit in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten.

s) Zahlungsbedingungen:

Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B.

t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:

Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss: Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

u) Nachweise zur Eignung:

Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist im Leistungsverzeichnis enthalten.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6, Abs. 3, Nr. 3 VOB/A zu machen:

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:

Die Bieter sind bis zum 10.08.18 an ihr Angebot gebunden.

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

VOB-Stelle Landratsamt Mittelsachsen

Abt. 10, Interner Service

Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg

Mittweida, 23.05.2018

Steinbacher Consult GmbH, Mittweida